

Der Ball (ca. 1635)

Kurzbeschreibung

Die strengen Gewänder im spanischen Stil, die zuvor für den europäischen Adel Pflicht gewesen waren, waren zum Zeitpunkt dieses Balls bereits farbigen und reich verzierten Gewändern gewichen. Wie auf diesem Bild zu sehen ist, trug man statt gestärkter Halskrausen nun weite, weiche Spitzen oder Leinenkragen. Sowohl für Männer als auch Frauen waren die Silhouetten fließender und die Ärmel weiter geworden. Der Maler dieses Gemäldes ist Adam Bosse (1602-1676), ein Druckgrafiker und Kupferstecher, der für seine detaillierten Darstellungen von Gewändern bekannt war. Gouache auf Pergament über Eichenholz, ca. 1635.

Quelle



Quelle: bpk-Bildagentur, Bildnummer 00020291. Für Rechtemanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

© bpk / Gemäldegalerie, SMB / Jörg P. Anders

Empfohlene Zitation: Der Ball (ca. 1635), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,
<<https://germanhistorydocs.org/de/das-heilige-roemische-reich-1648-1815/ghdi:image-2727>>
[16.07.2024].